

Datenschutzerklärung

PEKiP-Kursanmeldung

Die Webseite <https://eltern-kind-kurse-salzburg.webnode.at/anmeldung-johanna/> mit Sitz in Salzburg verarbeitet persönliche Daten, welche durch die Kund*innen bei der Erfüllung und Bestätigung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgegeben wurden, sowie zu elektronischen Kursanmeldungen und der notwendigen Kommunikation für den vom Gesetz angegebenen Zeitraum.

Allgemeine Bestimmungen

1. Der Controller der persönlichen Daten, gemäß der DSGVO (weiter bezeichnet als „Verordnung“), mit Sitz in Salzburg (weiter bezeichnet als „Controller“);
2. Die Kontaktdetails des Controllers sind: E-Mail: anfangsjahre@gmail.com, Tel.: +43 664 4064845
3. Als persönliche Daten zählen alle Informationen, welche sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Die Quelle von persönlichen Daten

1. Der Controller verarbeitet persönliche Daten, welche mit der Einwilligung der Kund*innen durch die Kursanmeldung abgegeben wurden;
2. Der Controller verarbeitet nur die Kontaktdaten und Daten zur Identifizierung der Kund*innen, welche für die Erfüllung des Kaufvertrages notwendig sind; sowie die Daten der Babys, die für die Kursgestaltung notwendig sind.
3. Der Controller verarbeitet persönliche Daten für die Verwaltungszwecke, sowie notwendige Kommunikation zwischen den Vertragspartner*innen während der vom Gesetz vorgesehenen Dauer. Persönliche Daten werden nicht öffentlich gemacht und in andere Länder transferiert.

Grund der Datenverarbeitung

Der Controller verarbeitet persönliche Daten der Kund*innen aus folgenden Gründen:

1. Registrierung auf der Webseite eltern-kind-kurse-salzburg.webnode.at/ gemäß Kapitel 4, Absatz 2 der DSGVO;
2. Zur Erfüllung der durch den Kund*innen abgegebenen elektronischen Bestellung (Name, Adresse, E-Mail, Telefon);
3. Um Gesetze und auftretende Vorschriften zwischen der Kund*innen und Controller in der Geschäftsbeziehung einzuhalten;
4. Um die Kursgestaltung gemäß dem Alter des Kindes zu gewährleisten.
5. Persönliche Daten sind zur Erfüllung für den Kaufvertrag notwendig.

Der Vertrag kann ohne persönliche Daten nicht zu Stande kommen.

Dauer der Speicherung von persönlichen Daten

1. Der Controller speichert die persönlichen Daten für den notwendigen Zeitraum zur Erfüllung der Rechte und Verpflichtungen aufkommend durch die vertragliche Beziehung zwischen dem Controller und den Kund*innen, sowie der Dauer von drei Jahren nach dem Abschluss der vertraglichen Beziehung;
2. Der Controller muss alle persönlichen Daten nach Ablauf der angegebenen Dauer zur Speicherung persönlicher Daten löschen.

Rechte der Kund*innen

Gemäß der Verordnung ist der*die Kund*in dazu berechtigt:

1. die persönlichen Daten einzusehen;
2. Nachbesserung der persönlichen Daten zu veranlassen;
3. Die Löschung der persönlichen Daten;
4. Einspruch gegen die Verarbeitung der persönlichen Daten einzulegen;
5. Datenübertragbarkeit;
6. Rücktritt von der Verarbeitung der persönlichen Daten durch eine E-Mail an: anfangsjahre@gmail.com
7. Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen, im Verdacht auf Verstoß der Verordnung.

Sicherheit der persönlichen Daten

1. Der Controller erklärt sich dazu bereit, sich um alle technischen und organisatorischen Vorkehrungen zum Schutz der persönlichen Daten zu kümmern;
2. Der Controller hat technische Vorkehrungen getroffen, um den Datenspeicherplatz zu schützen. Insbesondere beim Zugang zum Computer mit einem Passwort, der Nutzung einer Antivirus-Software und regelmäßigen Wartungen des Computers.

Schlussbestimmung

1. Durch die Kursanmeldung bestätigt der Kunde über die Konditionen zum Schutz der persönlichen Daten informiert zu sein und akzeptiert diese in vollem Umfang;
2. Der Kunde akzeptiert diese Regeln durch das Ankreuzen der Checkbox im Anmeldeformular.
3. Der Controller kann diese Regeln jederzeit aktualisieren. Die neue aktualisierte Version muss auf seiner Webseite publiziert werden.

Diese Regeln treten in Kraft am 1.6.2023